

KURSDAUER

Der Ausbildungsgang beginnt im September und beinhaltet 40 Zeitstunden. Er findet an drei Wochenenden online statt, jeweils:

Freitag, 09:00 bis 18:00 Uhr
Samstag, 09:00 bis 17:00 Uhr
nur komplett buchbar

bis zu 39 Fortbildungspunkte im Bereich Fach- und Methodenkompetenz können anerkannt werden.

TERMINE

27. + 28.09.2024
29. + 30.11.2024
24. + 25.01.2025

26. + 27.09.2025
28. + 29.11.-2025
30. + 31.01.2026

KOSTEN

750,- Euro
Ratenzahlung und Zahlung auf Rechnung möglich.

ANMELDUNG

Deutsche Familienstiftung/Familienschule Fulda
Gallasiniring 30, 36043 Fulda
Tel. 0661.9338872
info@familienschule-fulda.de

In Zusammenarbeit mit Schatten und Licht e. V., dem Arbeitskreis Wochenbett und Frühe Hilfen Stadt und Landkreis Fulda.

Eine Fortbildung für Hebammen und andere soziale/medizinische Berufe, die mit betroffenen Frauen und ihren Familien arbeiten.



Fortbildung WOCHENBETT- KRISENHILFE



Ein Angebot der
Deutschen Familienstiftung

Diese Fortbildung soll Sie grundlegend dazu befähigen, eine aufsuchende, ganzheitliche und fachübergreifende Beratung zu seelischen Krisen rund um die Geburt durchzuführen - ein Hilfsangebot für Schwangere und entbundene Frauen sowie ihre Familien. So können Sie den betroffenen Frauen sofort helfen und Störungen der Mutter-Kind-Beziehung sowie des Familiensystems vermindern.

REFERENTINNEN

- Lena Böhm, Sozialpädagogin, Koordination Frühe Hilfen Landkreis Fulda
- Gerhard Klink, Systemtherapeut, Fulda
- Beate Hohmann, Krankenschwester, Wochenbett-Krisenhelferin, systemische Beraterin, Fulda
- Martina Möller, Familienther., Interkult. Coaching, Neuhof
- Gesa Niggemann-Kasozi, Systemtherapeutin, Coach, Fulda
- Julia Spätling, Ki.Kr.Schw., Heilpädagogin, Fulda
- Dagmar Weimer, Psychologin, Hebamme, Kleinostheim
- Dr. med. Margret Ziegler, Kinderärztin, München
- Alexandra Winkel, Traumatherapeutin, München
- Kerstin von der Hude, psychosoziale Elternberaterin, Berlin



INHALTE

1. MODUL

- psychiatrische Krankheitsbilder
- Abgrenzung Babyblues - Wochenbett-Depression
- Kommunikation, Gesprächsführung, aktives Zuhören
- Beziehungsherstellung, Erstkontakt, Grundhaltung, rechtliche Grundlagen, Dokumentation etc.
- Struktur, Organisation



2. MODUL

- Trauer früh verwaister Eltern
- Versorgungslandschaft, Zugangswege, Netzwerk
- Arbeiten im System Familie
- Beziehungsherstellung
- Interkulturalität und Auswirkungen von Migration
- Prävention, Vorsorgemaßnahmen, Selbsthilfe, Techniken, Krisenplan
- Belastungen der Eltern-Kind-Beziehung erkennen und positiv fördern
- Kinder psychisch kranker Eltern

3. MODUL

- Trauma und Geburt
- Sucht und Depression
- eigene Umsetzung vor Ort - Konzeptentwurf
- Prävention von Bindungsstörungen
- Selbstreflexion, eigene Abschlußpräsentation